



## Hamburger Popchor bringt Debut-CD heraus

### **Die erste Cantaloop-CD ist da: Kaleidoscope Songs**

*Hamburg, 8. Juni 2017.* Am 17. Juni veröffentlicht Cantaloop, der Popchor aus Hamburg, seine erste CD. Die zwölf Stücke auf „Kaleidoscope Songs“ sind eine Reise durch sieben Jahre Chorgeschichte. Da so ein Meilenstein gebührend gefeiert werden muss, lud der Chor Fans und Freunde am 17. Juni zur CD-Release-Party in den Resonanzraum (Club des Jahres 2016, Bunker am Heiligengeistfeld). Dort wird nicht nur durch die Nacht getanzt, Cantaloop wird auch alle Songs der CD live singen und das Publikum mit einem ganz besonderen Konzert hautnah faszinieren. Das Party-Konzert-Event war innerhalb weniger Tage ausverkauft, die CD wird ab dem 18. Juni online auf [www.cantaloop-hamburg.de/shop](http://www.cantaloop-hamburg.de/shop) im Chor-eigenen e-Shop erhältlich sein.

Von „Ain't nobody“ bis „Hold back the river“, von Tina Dico bis Adele. Nordische Sphärenklänge und Pop-Balladen, Singer-Songwriter, Elektro-Indie und Giganten wie Sting und Peter Gabriel – Cantaloop zeigt in den zwölf eigens für den Chor arrangierten Stücken, was er unter einem A-Cappella-Kaleidoskop versteht. Chorleiter Christoph Gerl hat die Lieder von seinen 47 Sängerinnen und Sängern fünf- bis achtstimmig einsingen lassen. Die Songs sind in dieser Form erstmalig außerhalb eines Cantaloop-Konzerts zu hören. Das bedeutet aber nicht, dass der Live-Eindruck vollkommen verloren geht. Denn Cantaloop hat sich dafür entschieden, mit allen Sängerinnen und Sängern zeitgleich einzusingen, einander zugewandt im Kreis stehend. Das direkte Hörerlebnis und das Gefühl, vom Sound umflutet zu werden, entstehen dann nicht durch Studiotricks oder Software-Zauberei – sondern nur durch den Gesang.

**Rezensionsexemplare können ab dem 18.06. per Mail an [presse@cantaloop-hamburg.de](mailto:presse@cantaloop-hamburg.de) angefordert werden.**

**Anlagen zu dieser PM:**

- CD-Cover „Kaleidoscope Songs“
- Text „Über Cantaloop“
- Pressefoto Cantaloop
- Statement vom Produzenten der CD, Andrew Levine
- Tracklist „Kaleidoscope Songs“

**Pressekontakt:  
Marc Drewes  
[presse@cantaloop-hamburg.de](mailto:presse@cantaloop-hamburg.de)**

# Cantaloop

## Tracklist „Kaleidoscope Songs“ (Cantaloop, 2017)

**01 Ain't nobody [04:18]**

T&M: David Wolinski  
Arr.: Christoph Gerl

**02 Kaleidoscope Heart [01:05]**

T&M: Sara Bareilles  
Arr.: Till Buddecke

**03 Uncharted [04:01]**

T&M: Sara Bareilles  
Arr.: Till Buddecke

**04 All I see [04:29]**

T&M: Tina Dickow  
Arr.: Patrick Ehrich

**05 Mad about you [03:44]**

T&M: Sting  
Arr.: Christoph Gerl

**06 Man in the mirror [04:18]**

T&M: Glenn Ballard/Garrett Siedah  
Arr.: Saddo Heibat/Christoph Gerl

**07 Here comes the flood [04:05]**

T&M: Peter Gabriel  
Arr.: Patrick Ehrich/Christoph Gerl

**08 Settle down [03:58]**

T&M: Kimbra Johnson/Francois Tetaz  
Arr.: Till Buddecke

**09 Norwegian Boatsong [04:16]**

T&M: Michael McGurk/Silje Nergaard  
Arr.: Patrick Ehrich

**10 C'mon talk [07:23]**

T&M: Jarle Bernhoft/Eivind Buene  
Arr.: Daniel Mattar

**11 Hold back the river [04:32]**

T&M: Iain Archer/James Bay  
Arr.: Christoph Gerl

**12 Skyfall [04:38]**

T&M: Adele Adkins/Paul Epworth  
Arr.: Christoph Gerl



**Andrew Levine (blumlein records, [www.blumlein.net](http://www.blumlein.net)), Produzent der CD, über die Arbeit mit Cantaloop:**

„Als ich Cantaloop das erste Mal hörte, sangen sie mit Begeisterung in einem großen Kreis. Ich bin ein Ohrenmensch, habe mich natürlich sofort hineinbegeben, die Augen zugemacht und gelauscht. Mal gedreht und etwas herumbewegt. Es war klasse! Keine Frage, aus genau dieser Perspektive mussten wir die CD aufnehmen! So wird die Räumlichkeit der Aufstellung und der Musik optimal wiedergegeben, und die Bewegungen der Sängerinnen und Sänger finden im Klang ihren Niederschlag. Diese Musik muss einfach bewegt gesungen – und gehört werden können!“